

Sicherheitstrennstation nach DIN EN 1717

Wasser für alle – aber in getrennten Systemen



Für Betriebswasser der Kategorie 5 sind Rohrtrenner nicht zulässig!
Empfehlen Sie deshalb Sicherheitstrennstationen nach DIN EN 1717 von DEHOUST.

für Betriebswasser Kategorie 5



DEHOUST
www.dehoust.de

DEHOUST Sicherheitstrennstation nach DIN EN 1717

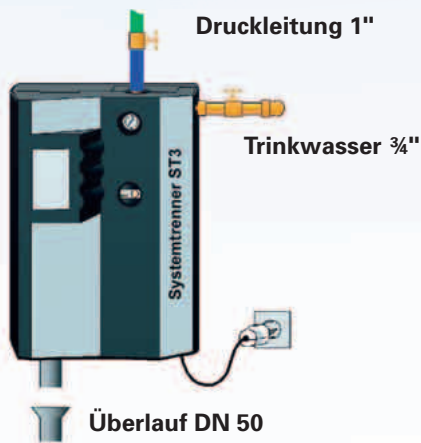


Sauber ist bei uns sicher!

Die Sicherheitstrennstationen von DEHOUST werden immer dann eingesetzt wenn eine Trennung von Trinkwasser und Betriebswasser gewünscht oder vorgeschrieben ist.

Das kann ein Schlachthaus, Zahnarztpraxis, Gartenberegnungsanlagen, Labor, Viehtränken, Autowaschanlagen, Wäschereien usw. sein.

Aber auch in Systemen mit stagnierendem Wasser, wie zum Beispiel Sprinkleranlagen oder Plätze an denen dem Wasser chemische Substanzen zugesetzt werden, ist ein Systemtrenner zwischen dem Trinkwassernetz und der Betriebswasserinstallation gefordert.



Für jede Anforderung
die passende Lösung



ST1



ST3

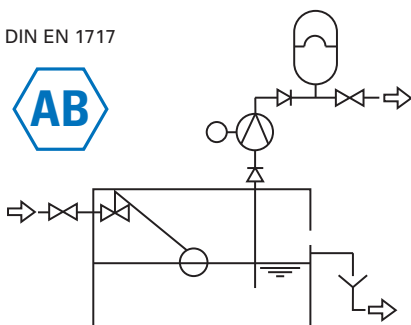


ST5

Technische Daten Systemtrenner ST 1-5

Art.-Nr.	Bezeichnung	Fördermenge Q_{\max}	Förderhöhe H_{\max}	Trinkwasser- anschluss	Druck- anschluss	Maße (HxBxT)
812207	Systemtrenner ST1	1,2 m ³ /h	44 m	¾" IG	¾" IG	340 x 340 x 279 mm
812307	Systemtrenner ST3	3,2 m ³ /h	44 m	¾" AG	1" IG	580 x 380 x 274 mm
813092	Systemtrenner ST5	4,8 m ³ /h	42 m	¾" AG	1" AG	700 x 595 x 305 mm

DIN EN 1717



Funktionsweise ST

Die im Systemtrenner integrierte Druckerhöhungsanlage fördert das Trinkwasser aus einem kleinen Zwischenbehälter im Gerät zum Verbraucher. Sie schaltet sich druckabhängig beim Öffnen des Verbrauchers ein und volumenstromabhängig beim Schließen des Verbrauchers wieder ab.

Die Nachspeisung erfolgt mittels eines an die Trinkwasserleitung angeschlossenen mechanischen Schwimmerventils im Trinkwasserbehälter, welches den Behälter automatisch nachbefüllt.

Überwachte Qualität

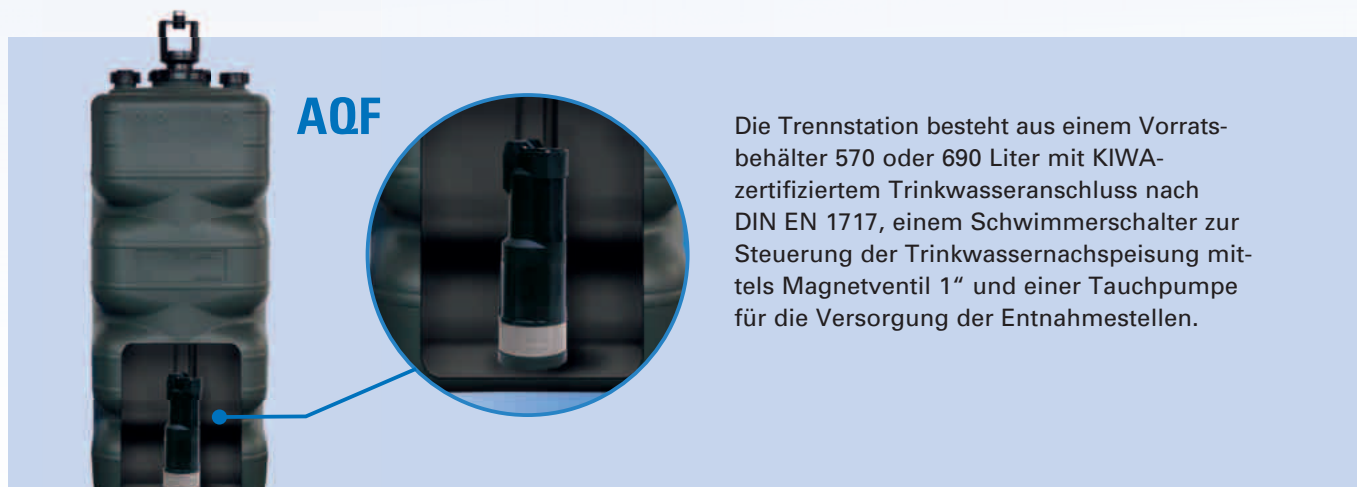
Die Anforderungen an Anschlüsse und Volumen von Systemtrennern können sehr stark variieren. Die entsprechenden Anforderungen finden Sie in der Trinkwasserverordnung für Deutschland und der DIN EN 1717 und sind bei den Wasserversorgern zu erfragen.

Die DEHOUST Sicherheitstrennstationen entsprechen der DIN EN 1717 und sind zusätzlich geprüft durch die belgische Belgaqua und die niederländische KIWA.

Für diese Anwendungen eignen sich die Trennstationen mit Vorlagebehälter, die einmal zum reinen Trinkwasserbetrieb, allerdings auch zum Mischwasserbetrieb (Hybridanlagen) mit Regen- oder Grauwasser geeignet sind.



WATERLEIDING-
TECHNISCH VERBOD

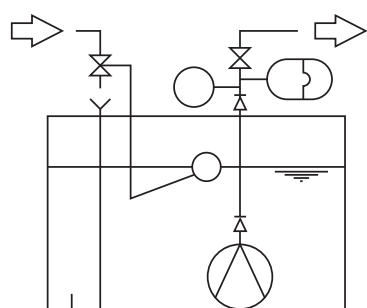


Die Trennstation besteht aus einem Vorratsbehälter 570 oder 690 Liter mit KIWA-zertifiziertem Trinkwasseranschluss nach DIN EN 1717, einem Schwimmerschalter zur Steuerung der Trinkwassernachspeisung mittels Magnetventil 1" und einer Tauchpumpe für die Versorgung der Entnahmestellen.

Technische Daten Systemtrenner AQF

Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt l	Fördermenge Q_{max}	Förderhöhe H_{max}	Trinkwasser-anschluss	Druck-anschluss	Maße (HxBxT)
812880	Systemtrenner 570 AQF	570	5,5 m³/h	48 m	1" IG	1" AG	1730x720x720 mm
812885	Systemtrenner 690 AQF	690	5,5 m³/h	48 m	1" IG	1" AG	2000x720x720 mm
812915	Systemtrenner 1000 AQF	1000	5,5 m³/h	48 m	1" IG	1" AG	2300x780x780 mm

Systemtrenner mit größeren Volumina und leistungsstärkeren Druckerhöhungsanlagen auf Anfrage lieferbar.



DIN EN 1717



Funktionsweise AQF

Die im Systemtrenner integrierte Druckerhöhungsanlage fördert das Trinkwasser aus dem Vorlagebehälter zum Verbraucher. Sie schaltet sich druckabhängig beim Öffnen des Verbrauchers ein und volumenstromabhängig beim Schließen des Verbrauchers wieder ab.

Die Trinkwassernachspeisung erfolgt über den Nachspeisetrichter mittels eines an die Trinkwasserleitung angeschlossenen und über Schwimmerschalter gesteuerten Magnetventils.

DIN EN 1717

Die Trinkwasserverordnung und DIN EN 1717 schreiben die physikalische Trennung von Trinkwasser (Leitungswasser) und Betriebswasser in vielen Anwendungsfällen zwingend vor; ist das Betriebswasser auf Grund einer möglichen Stagnation oder der Gefahr von Rückverkeimung in Klasse 5 einzustufen, reichen Rohrtrenner und Rückflussverhinderer nicht aus.

Das Ziel ist die Vermeidung von Rückverkeimung z.B. aus stagnierenden Wässern und Wässern unbekannter Herkunft in die Trinkwasserleitung.

DEHOUST bietet auf Grundlage des großen Lagerbehälterprogramms Systeme mit freiem Auslauf Typ AA oder AB im Leistungsbereich von 1 bis 10 m³ pro Stunde an.



Member of

German Water
Partnership

Die Angaben in dieser Druckschrift sind freibleibend.

Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.
Leistungsangaben sind unverbindlich; eine zugesicherte Eigenschaft kann daraus nicht abgeleitet werden. Es gelten ausschließlich die mit unserer Auftragsbestätigung vereinbarten Bedingungen.

Die länderspezifischen Zulassungen und Aufstellvorschriften sind zu beachten.

Dehoust GmbH

D-69181 Leimen

Gutenbergstraße 5-7

Tel. +49 (0) 62 24 / 97 02-0

Fax +49 (0) 62 24 / 97 02-70

D-31582 Nienburg

Forstweg 12

Tel. +49 (0) 50 21 / 97 03-0

Fax +49 (0) 50 21 / 97 03-70

D-01809 Heidenau

Dürerstraße 1

Tel. +49 (0) 35 29 / 56 58-0

Fax +49 (0) 35 29 / 56 58-70

D-53783 Eitorf

Wecostraße 7-11

Tel. +49 (0) 22 43 / 92 06-0

Fax +49 (0) 22 43 / 92 06-66

info@dehoust.de

www.dehoust.de

Mehr Informationen finden Sie im Internet – der Webcode bringt Sie direkt zu den Produktinformationen.

www.dehoust.de